

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Anträge nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG) bei der Stadt Vlotho

Die ab 25. Mai 2018 geltende DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die **Stadt Vlotho** von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

1. Verantwortlicher

Stadt Vlotho, Der Bürgermeister
Lange Straße 60, 32602 Vlotho
Telefon: 05733 924-0
Fax: 05733 924-200
E-Mail: info@vlotho.de

2. Datenschutzbeauftragte/r

Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Vlotho
Lange Straße 60, 32602 Vlotho
Telefon: 05733 924-0
E-Mail: datenschutz@vlotho.de

3. Zweck und Notwendigkeit

Die Stadt Vlotho verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Prüfung von

- Anträgen zur Bewilligung von Leistungen nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG)

Die Notwendigkeit der Datenverarbeitung ist auf einer gesetzlichen Grundlage gegeben.

4. Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der Daten für Ihr Anliegen erfolgt unter Verwendung von Daten im Sinne von:

- Artikel 6 Abs. 1 lit. c und Artikel 9 DS-GVO
- Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I), Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) und Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)

5. Empfänger/Kategorien von Empfängern

Alle für die Aufgabenerledigung (Leistungen nach dem nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose) zu beteiligenden Personen, Sozialleistungs-(Träger) und Behörden.

6. Übermittlung an ein Drittland / internationale Organisation

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland / eine internationale Organisation erfolgt nicht.

7. Speicherdauer bzw. –kriterien

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Die eingereichten Dokumente, Aktennotizen und Bescheide werden vernichtet bzw. gelöscht, sobald sie nicht mehr benötigt werden.

8. Betroffenenrechte

Jede „betroffene Person“ hat auf Antrag verschiedene Rechte zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, insbesondere auf:

- Auskunft über die Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)
- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

9. Profiling

Ein automatisiertes Profiling seitens der Stadt Vlotho findet nicht statt.